

Presstext

20.05.2026

Auftakt in Nauders: Landwirtschaft und Tourismus wollen enger zusammenrücken

Rund 70 Vertreter:innen aus Landwirtschaft, Tourismus und Gemeinde folgten der Einladung der Gemeinde Nauders sowie der KLAR! Oberes Gericht zum Infoabend „Landwirtschaft und Tourismus“ im Mehrzwecksaal Nauders. Ziel der Veranstaltung war es, die Vernetzung der beiden zentralen Wirtschaftszweige zu stärken und gemeinsame Chancen im Zuge des Klimawandels zu erkennen.

Bürgermeister Helmut Spöttl betonte in seiner Begrüßung die Bedeutung des gemeinsamen Austauschs: „Landwirtschaft und Tourismus prägen unsere Region seit Generationen. Gerade im Hinblick auf die klimatischen Veränderungen ist es wichtig, dass wir gemeinsam Lösungen entwickeln und neue Chancen erkennen.“

Im Rahmen des Abends stellte Nathalie Mathoy aktuelle Projekte der KLAR! Oberes Gericht vor. Anschließend sprach Peter Frank über die Entwicklung der Land- und Almwirtschaft unter den Auswirkungen des Klimawandels. Dabei wurde deutlich, wie stark sich veränderte Wetterbedingungen bereits heute auf Bewirtschaftung, Almwirtschaft und Produktionsabläufe auswirken. Peter Frank unterstrich dabei die Bedeutung der Berglandwirtschaft für die Region: „Die Berglandwirtschaft ist eine vom Menschen geschaffene Kulturlandschaft. Sie ist keine Selbstverständlichkeit. Alle Menschen, die hier leben, müssen darum kämpfen.“ Gleichzeitig verwies er auf die Chancen regionaler Zusammenarbeit: „Wenn Landwirtschaft und Tourismus gemeinsam auftreten, profitieren beide Seiten nachhaltig.“

Einen praxisnahen Einblick in die Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Tourismus gab Thomas Walser, Geschäftsführer Eurogast Grisseemann. Er zeigte auf, welche Faktoren für erfolgreiche Kooperationen entscheidend sind: „Wichtig ist, Angebot und Nachfrage sinnvoll zusammenzuführen und gegenseitiges Verständnis aufzubauen. Entscheidend sind Top-Produktqualität, langfristige Kooperationen und realistische Erwartungen auf beiden Seiten. Gleichzeitig müssen Themen wie Logistik, Personalressourcen, Lebensmittelsicherheit und eine faire Preisgestaltung mitgedacht werden. Besser ist es, Kooperationen stetig weiterzuentwickeln, anstatt zu schnell zu scheitern – und dabei vorhandene Strukturen bestmöglich zu nutzen.“

Im Anschluss entwickelte sich ein reger Austausch zwischen den Teilnehmer:innen. Diskutiert wurden unter anderem Möglichkeiten zur stärkeren Zusammenarbeit und der Ausbau regionaler Wertschöpfungsketten. Die Gemeinde Nauders und die KLAR! Oberes Gericht zeigten sich mit der Veranstaltung sehr zufrieden. Der Abend machte deutlich, dass Landwirtschaft und Tourismus künftig noch enger zusammenarbeiten wollen, um den Herausforderungen des Klimawandels gemeinsam zu begegnen und die Chancen für die Region aktiv zu nutzen.



Kontakt & weitere Informationen:

KLAR! Oberes Gericht

Nathalie Mathoy

klar@oberes-gericht.at

+43 660 6373531